



Konzert der Sängergesellschaft „Die Hinterbergler“ in Amlach

„Die Hinterbergler“ eine schon in Vergessenheit geratene Sängerguppe. Ihre Mitglieder waren: Anton u. Johann Frotschnig, Albin, Florian u. Josef Gridling sowie Johann Gliber vlg. „Laden-Hansl“. Sie traten unter der Leitung bzw. unter Mitwirkung des Zithervirtuosen und Komponisten Anton Linder an. Das Lied „Die Hinterbergler“ stammt aus seiner Feder.

KONZERT

AMLACHER-HOF

Sonntag, den 4. November 1928

KONZERT

der Hinterbergler Sängergesellschaft

unter Leitung und gütiger Mitwirkung des Zither-Meisters Herrn Anton Linder. Anfang: 1/2 3 Uhr nachm. Eintritt: Frei.

Sehr gewähltes Programm!

Lienz Nachrichten 2.11.1928

Motto: Uns'rer Berge hehre Pracht,
hält deutschem Liede treu die Wacht!
Vertont von Anton Linder, Lienz.

**Konzert- und
Lieder-Abend**

der Tiroler Sänger

„Die Hinterbergler“

aus Swabl bei Lienz.

❖

Vortrags-Ordnung:

1. Sangergru der Hinterbergler
von Anton Linder, Lienz.
O, wunderfel'ge Frühlingszeit.
Männerchor von Franz Abt.
2. Die Alpenrose.
Männerchor von Dr. Josef Leiter.
3. Träume der Nacht.
Konzertfantasie für die Zither von A. Linder, Lienz.
4. Die Edeltraute.
Männerchor mit Bariton-Solo von A. Linder, Lienz.
5. Tiroler Nationallieder. ***
6. Zithervortrag. ***
7. Die Nacht.
Männerchor von Franz Schubert.
8. Tirolers Heimweh.
Männerchor von A. Linder, Lienz.
9. An der schönen, blauen Donau.
Walzer für Männerchor von Joh. Strauß.
10. Sangerluft
von Johann Strauß.

Mitglieder:

Florian Gridling
Josef Gridling
Alois Gridling
Anton Frottschig
Johann Frottschig
Johann Gliber „Laden Hamil“



Wortlaut zu den Liedern.

Hinterbergler Sangergru.

Komponiert von Anton Linder, Lienz.

1. Mir sein luff'ge Bueb'n, seich und g'und banand, Drob'n ban Sagabruinn, wo der Englan blüht,
Um're Soamat ist ein schön Tirolaland, Sieht a Stitt' a kloans, das winkt so traun,
Wo durch Wies'n grin so hell die Wel räumt so klar,
Und da Zobler auf den Winnen kingt: Und im Stittal deinn' die junge Semerin —
(Sobler). Sa! Ds ist mir guet mit Herz und Sinn!

2. Und 's Tirolerland' hab' ma' gar so gern,
's ist da Himmel uns und deinn' die Lieb
fel' Stern,
Sa! Für Boabe steh' ma ein mit Herz und Hand:
Für die Lieb und für das Soamatland!

Gebicht von Franziska Linder, Lienz.

Frühlingszeit.

Männerchor von Fr. Abt.

1. Wenn der Lenz beginnt, wenn der Schnee zerrinnt,
Wenn die Weiden wech' ein warmer Hauch! Wenn im tiefen Wald Kuckucks Ruf
Wenn die Täler blu'n, wenn die Berge grün, Wenn im Blauen sich die Lerche schwingt,
Herz, o Herz, erwache du dann auch! Nachigall,
Sieh' die Welt so blühend, sieh' die Welt O, wie jubelst dann das Herz und singst:
so weit, O, du Welt so klingend, o du Welt so weit,
O du wunderfel'ge Frühlingszeit! O, du wunderfel'ge Frühlingszeit!

3. We nicht, was ich will, möchte weinen still,
Möchte jubelnd wandern immer zu,
Sehnsucht lockt hinaus — Liebe zieht nach Haus,
Herz, o, trumend Herz, was willst denn du?
Sieh' herein in 's Herz in Glanz und Herrlichkeit,
O, du wunderfel'ge Frühlingszeit.

Die Alpenrose.

Männerchor von Dr. Jos. Leiter.

1. Eine Blume blühet verborgen, Auf den Alpen taubeneht,
Auf den Alpen taubeneht, Bluht dort, befreit von Sorgen,
Sie begrüßt zuerst den Morgen, Sin von Gottes Hand gefest.
Und das Abendrot zuleht. Schöne Blume, mit Geheul
Schöne Blume, wimmelose, Sieh' n zu dir die Grüße mein!
Sage nicht, bluhst du allein! Alpenrose, denn ich denke dein!

2. Auf der Berge hohen Zinnen
Traumt du von des Lebens Luft,
Abneht dort das frohe Minnen,
Doch du stille weinen mußt.
Schöne Blume, freudenlose,
La dein stilles Trauern sein
Alpenrose, denn ich denke dein!

Gebicht von Müller von der Werra.



143 - Die Brüder Gridling vlg. Innersteiner mit den Neffen Alois u. Erich Wolfsgruber

1 Alois Wolfsgruber, 2 Erich Wolfsgruber, 3 Peter (Zither), 4 Josef (?), 5 August (Trompete), 6 Alois (Hackbrett) 7 Alban (Geige), 8 Ludwig (Gitarre), 6 Florian (Zither)

Drei der sieben Brüder Gridling vom „Innersteiner“ in Gwabl waren Mitglied der Sängerguppe „Die Hinterbergler“. Laut persönlicher Auskunft des jüngsten, Alois Gridling (1914-1999), beherrschten nicht alle Brüder das Musikinstrument mit welchem sie abgebildet sind. Alois und Erich Wolfsgruber Ziehkinder beim „Innersteiner“, waren Söhne ihrer Schwester Monika, verehelichte Wolfsgruber. Die Aufnahme entstand ca. 1928/29.

Unbekannter Fotograf – Original zur Verfügung gestellt von Andreas Zanon, Leisach

„Osttiroler Bote“ Seite 7

„Die Hinterbergler!“

Lied

Mäßig, nicht schleppend Anton Linder (Lienz), Op. 20

1. 2. Tenor *mf*

1. 2. Baß *mf*

1. Mia sein lust'ge Bue-b'n frisch und g'sund ba-nänd ρ un-s're
 2. Drobn'ban ja-ga-brünn'l wo der En-zian blüht, steht a
 3. Und 's Ti-ro-la-lan-dl hää ma goä so gean 'sist da

1. Hoä-mat ist *f* im schiën Ti-ro-la-länd! ρ Wo durch Wie-s'n grüen so hell die
 2. Hütt'l a kloäns ρ das winkt so traut, so liab ρ und im Hüttal drinn die jun-ge
 3. Him-m'l uns ρ und drinn' die Liab, da Stern, *f* ja für Boä die steh mar ein mit
1. Baß hervortretend.....

1. ρ I-s'l rinnt und da Jod-ler auf den Äl-men kling! Wo durch
 2. ρ Sen-ner-in, ja dö ist mir guet mit Herz und Sinn! Und im
 3. *f* Herz und Händ für die Liab und für das Hoä-mat-länd! ja für
1. Baß hervor-

1. Wie-s'n grüen so hell die I-s'l rinnt und da Jod-ler auf den Äl-men kling!
 2. Hüttal drinn die jun-ge ρ Sen-ner-in ja! dö ist mir guat mit Herz und Sinn!
 3. Boä-de steh mar ein mit *f* Herz und Händ für die Liab und für das Hoä-mat-länd!
treten.

Jodler
Gemütlich
rit. a tempo

1-3. Ho-la-di-eh! dul-je, dul-je, dul-je! ha-ho! ho-la-die ha-ho! ho-la-

rit. pp ten. mf a tempo

die ha-ho! ho-la-di-eh! dulje, dulje, dul-je, dul-je! ho-la-die dul-je! ho-la-diö!